

**Erste Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung
der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow
für das Haushaltsjahr 2018**

Auf Grund des § 68 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl.I/07, [Nr. 19], S.286), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl.I/14, [Nr. 32]), wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 18. Oktober 2018 folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

**§ 1
Haushaltsplan**

Mit dem ersten Nachtragshaushaltsplan 2018 werden

	die bisher festgesetzten Gesamtbeträge von EUR	erhöht um EUR	vermindert um EUR	und damit der Gesamtbetrag einschl. Nachträge festgesetzt auf EUR
<u>im Ergebnishaushalt</u>				
ordentliche Erträge	47.752.700	9.157.600	0	56.910.300
ordentliche Aufwendungen	54.411.500	1.118.700	1.937.700	53.592.500
außerordentliche Erträge	350.000	0	0	350.000
außerordentliche Aufwendungen	350.000	0	0	350.000
<u>im Finanzhaushalt</u>				
die Einzahlungen	48.081.100	9.104.000	0	57.185.100
die Auszahlungen	59.154.700	3.560.600	0	62.715.300
<i>davon bei den:</i>				
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	46.495.600	9.036.300	0	55.531.900
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	50.585.700	997.400	0	51.583.100
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	1.585.500	67.700	0	1.653.200
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	8.453.100	2.563.200	0	11.016.300
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	115.900	0	0	115.900

§§ 2 – 6

Kredite / Verpflichtungsermächtigungen / Kassenkredite / Steuerhebesätze / Wertgrenzen

Die Festlegungen zu den Krediten, Verpflichtungsermächtigungen, Steuerhebesätzen und Wertgrenzen werden nicht verändert.

Blankenfelde-Mahlow

gez. Ortwin Baier
Bürgermeister